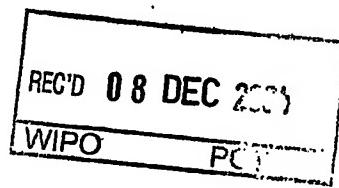


BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

**PRIORITY
DOCUMENT**
SUBMITTED OR TRANSMITTED IN
COMPLIANCE WITH RULE 17.(a) OR (b)



**Prioritätsbescheinigung über die Einreichung
einer Gebrauchsmusteranmeldung**

BEST AVAILABLE COPY

Aktenzeichen: 20 2004 003 183.3

Anmeldetag: 02. März 2004

Anmelder/Inhaber: Thomas Lutz, 91056 Erlangen/DE

Bezeichnung: Bekleidungsstück

Priorität: 15. Oktober 2003 DE 203 15 843.1

IPC: A 41 B 9/00

Die angehefteten Stücke sind eine richtige und genaue Wiedergabe der ursprünglichen Unterlagen dieser Gebrauchsmusteranmeldung.

München, den 4. November 2004
Deutsches Patent- und Markenamt
Der Präsident
Im Auftrag

Schäfer



LUTZ, Thomas

5

Bekleidungsstück

10

Die vorliegende Erfindung betrifft ein Bekleidungsstück für den Unterkörper wie Slip, String, Panty, Skirt (Rock), Leggin, Schläpfer, Strumpfhose, Miedergürtel oder dergleichen, bestehend aus nahtlos rundgestricktem Baumwoll- oder Polyamidgarn
15 (Mikrofasergarn) mit einem Anteil von Elasthan, wobei das Bekleidungsstück Zonen unterschiedlicher Elastizität aufweist.

Aus der DE-U-202 08 043 ist beispielsweise ein Körper-Massage-Textil bekannt, das nahtlos als Maschenware aus Kunstfaser mit einem Anteil eines elastischen Garns
20 rundgestrickt ist. Das Textil ist bielastisch ausgeführt und weist durch unterschiedliche Elastizität hebende oder formende Eigenschaften auf.

Aufgabe der vorliegenden Erfindung ist es, Bekleidungsstücke mit speziellen hebenden oder

formenden Eigenschaften auszurüsten, die daneben auch ein besonders angenehmes

25 Tragegefühl vermitteln.

Diese Aufgabe wird mit den im kennzeichnenden Teil des Anspruchs 1 genannten Merkmalen gelöst. Fortbildungen und vorteilhafte Ausführungen der Erfindung sind in den weiteren Ansprüchen umfaßt.

30

Erfindungsgemäß ist ein Bekleidungsstück für den Unterkörper wie Panty, Skirt, Leggin, Schläpfer, Strumpfhose oder dergleichen, bestehend aus nahtlos rundgestricktem

- Baumwoll- oder Polyamidgarn (Mikrofasergarn) mit einem Anteil von Elasthan, wobei das Bekleidungsstück Zonen unterschiedlicher Elastizität aufweist, dadurch gekennzeichnet, dass in das Bekleidungsstück starke Kompressionszonen und/oder Stützbänder und dabei hoher Stützwirkung eingestrickt sind, dass solche Kompressionszonen im Bauch-, Hüft-
- 5 und/oder Oberschenkelbereich angeordnet sind, die die Problemzonen schlank formen können, und dass sich mehrere Kompressionszonen unterschiedlicher Elastizität wenigstens teilweise graduierend aneinander anschließen. Dies kann durch Verwendung eines stärkeren Garns, sprich höheren Titer geschehen.
- 10 Nach einer besonderen Ausführung der Erfindung sind die Gesäßflächen wenigstens teilweise von solchen stützenden Kompressionszonen umgeben, stellen jedoch selbst Zonen niedriger Kompression dar, wodurch die Gesäßflächen modelliert werden. Nach einer vorteilhaften Ausführung sind die Gesäßflächen vollständig von solchen stützenden Kompressionszonen umgeben. Nach einer besonderen Ausführung der Erfindung sind die
- 15 Zonen geringerer Kompression auf den Gesäßflächen leicht transparent ausgeführt.
- Nach einer anderen besonderen Ausführung der Erfindung weist ein rundgestrickter Miedergürtel wenigstens teilweise rautenförmig verlaufende Streifen höherer Kompression auf, die im Bauch- und/oder Gesäßbereichbereich an Zonen niedriger Kompression angrenzen und die im Hüftbereich Zonen mittlerer Kompression (3) einschließen.
- 20
- Bei dem erfindungsgemäßen Bekleidungsstück können Zonen verschiedener Transparenz und Stützwirkung vorhanden sein, die Angaben wie die Größe, die Materialzusammensetzung und/oder die Waschanleitung können, vorzugsweise im Bund in
- 25 das Material eingestrickt sein, es kann weiche, breite und nicht einschneidende Abschlussbünde aufweisen, mit einem antibakteriell wirkenden Garn ausgerüstet sein, atmungsaktiv, schweißabsorbierend und/oder schnell trocknend sein und Mikromassagenoppen aufweisen. Es ist bi-elastisch und figuranpassend.
- 30 Im Folgenden wird die Erfindung anhand von Zeichnungen beispielhaft näher beschrieben. Dabei zeigen:

Fig. 1 Hotpants in Vorder- und Rückensicht;

Fig. 2 Pants mit Beinansätzen in Vorder- und Rückenansicht;

5 Fig. 3 Pants an einem Modell in Perspektive von schräg hinten;

Fig. 4 und Fig. 5 zwei Ausführungen von Skirts in Vorder- und Rückenansicht.

Fig. 6a und Fig. 6b die Vorder- und Rückseite eines rundgestrickten Miedergürtels;

10

Fig. 7 ein Herren-Panty.

Bei den Fig. 1 bis Fig 5 sind die Zonen unterschiedlicher Elastizität mit ansteigenden Zahlen gekennzeichnet, wobei 1 die Zonen mit der niedrigsten Kompression und 4 die Zonen mit 15 der höchsten Kompression, d.h. mit der größten Stütz- und Modellierwirkung kennzeichnen. Bei den Fig. 1 bis 5 ist zu erkennen, dass die Zonen höchster Kompression 4 formend auf die Oberschenkel einwirken und dass die Gesäßflächen die Zonen mit der niedrigsten Kompression 1 sind. Da die rings Gesäßflächen von Zonen höherer Kompression 2, 3 (Fig. 1, 2 und 4), bzw. 4 (Fig. 3 und 5) umgeben sind, ergibt sich ein 20 formender, modellierender Effekt, der einen attraktiven Po zeigt.

Fig. 6a und Fig. 6b zeigen einen rundgestrickten Miedergürtel, wobei &a die Vorderansicht und 6b die Rückansicht darstellen. Um den Bauchbereich mit niedriger Kompression (1) verläuft eine rautenförmige Struktur höherer Kompression (4), die sich über die beiden 25 Hüften fortsetzt und das Gesäß als Zone niedriger Kompression.(1) ausspart. Dabei umschließt die rautenförmige Struktur höherer Kompression (4) an den Hüften Bereiche mittlerer Kompression (3) und ergibt einen formenden, modellierenden Effekt. Oben und unten angeordnete Bündchen besitzen eine relativ niedrige Kompression (2).

30 Fig. 7 zeigt schließlich ein Herren-Panty, das um den Bauch eine Zone höherer Kompression (4), Beinteile mit relativ niedriger Kompression (2) und ein Bündchen mit mittlerer Kompression (3) aufweist.

LUTZ THOMAS

5

Bekleidungsstück

10

1. Bekleidungsstück für den Unterkörper wie Slip, String, Hot Pants, Panty, Leggin, Schlüpfer, Strumpfhose, Miedergürtel oder dergleichen, bestehend aus nahtlos rundgestricktem Baumwoll- oder Polyamidgarn (Mikrofasergarn), mit einem Anteil von Elasthan und einen optionalen Anteil an Silbergarn, wobei das Bekleidungsstück Zonen mit unterschiedlichen Kompressionsstärken (1-4) aufweist, wobei in das Bekleidungsstück Funktionszonen höherer Kompression (3,4) und dabei stärkerer Stützwirkung eingestrickt sind, wobei solche Kompressionszonen im Bauch-, Gesäß-, Hüft-, Taille und/ oder Oberschenkelbereich angeordnet sind, die die Problemzonen schlank formen können, dadurch gekennzeichnet, dass sich wenigstens teilweise mehrere Zonen und/oder Sützbänder unterschiedlicher Kompressionsstärke (1-4) graduierend aneinander anschließen.

20

25 2. Bekleidungsstück nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, dass die Gesäßflächen wenigstens teilweise von solchen stützenden Kompressionszonen umgeben sind, jedoch selbst Zonen geringerer Kompression (1) darstellen und somit die Gesäßflächen modelliert werden.

30

3. Bekleidungsstück nach Anspruch 2,

dadurch gekennzeichnet,
dass die Gesäßflächen vollständig von solchen stützenden Kompressionszonen (2, 3, 4) umgeben sind.

5

4. Bekleidungsstück nach Anspruch 2 oder 3,
dadurch gekennzeichnet,
dass die Zonen niedrigerer Kompression auf den Gesäßflächen transparent ausgeführt sein können.

10

5. Bekleidungsstück nach Anspruch 1,
dadurch gekennzeichnet,
dass ein rundgestrickter Miedergürtel wenigstens teilweise rautenförmig verlaufende Streifen höherer Kompression (4) aufweist,
die im Bauch- und/oder Gesäßbereichbereich an Zonen niedriger Kompression (1) angrenzen,
und die im Hüftbereich Zonen mittlerer Kompression (3) einschließen.

20

6. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass die Angaben wie die Größe, die Materialzusammensetzung und/oder die Waschanleitung in das Material eingestrickt sein können.

25

7. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass es weiche, breite und nicht einschneidende Abschlussbünde aufweist.

30

8. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,

2

dadurch gekennzeichnet,
dass es mit einem antibakteriell wirkenden Garn ausgerüstet ist, wobei es an den Achselregionen und im Schriftbereich durch antibakterielles Silbergarn ausgerüstet sein kann.

5

9. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass es atmungsaktiv, schweißabsorbierend und/oder schnelltrocknend ist.

10

10. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass es Mikromassagenoppen aufweist.

15

11. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass es bi-elastisch und figuranpassend ist.

20

12. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass netzartige Lüftungszonen aufweist, welche auch als Taschen Verwendung finden können,

25

13. Bekleidungsstück nach einem der vorhergehenden Ansprüche,
dadurch gekennzeichnet,
dass die Innenseite der Taschen mit Elektrosmog abweisenden Garn ausgerüstet sind.

30

1/3

8

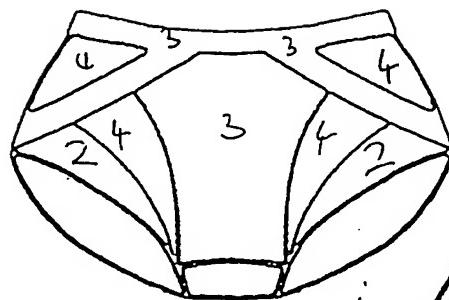


Fig. 1

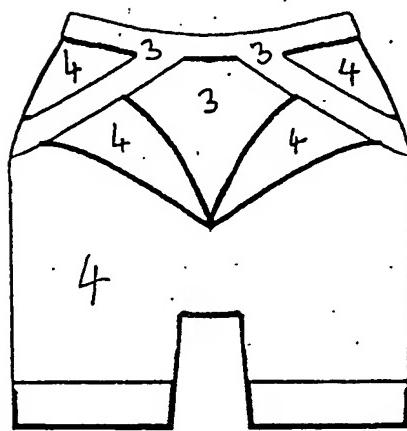
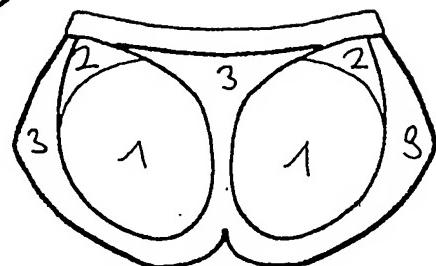


Fig. 2

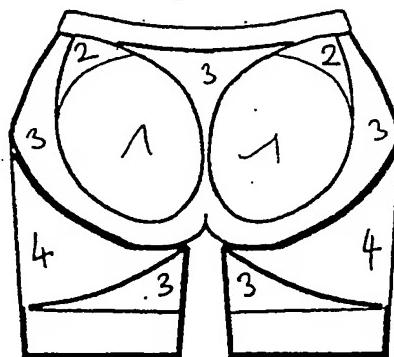


Fig. 3

2/3

3

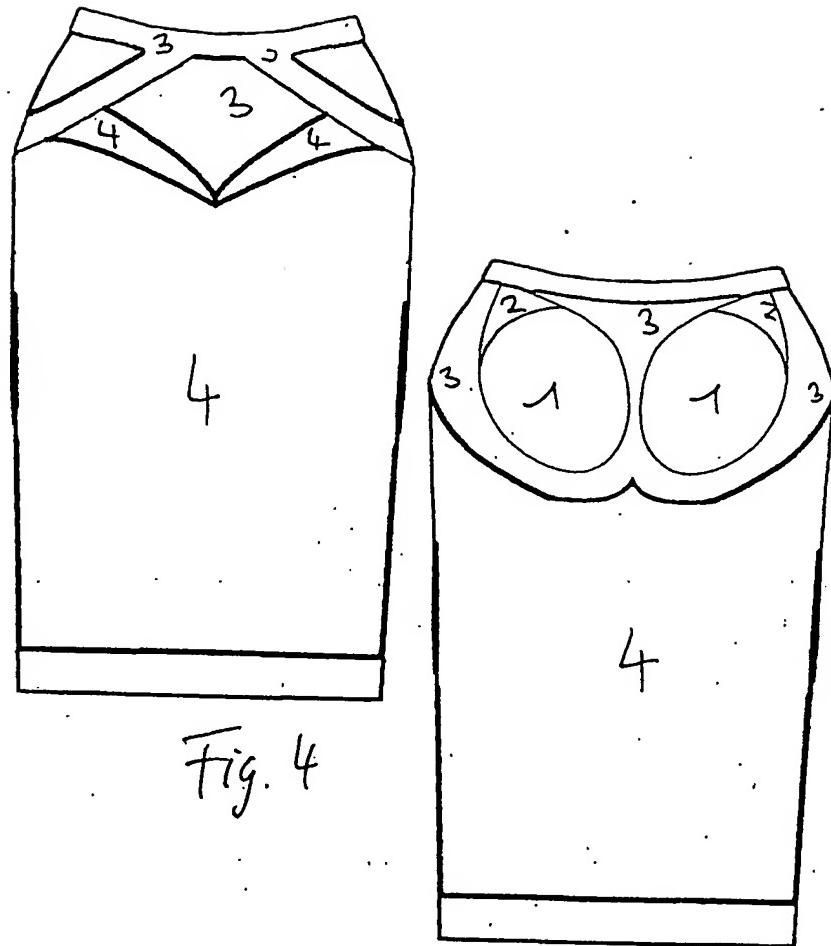


Fig. 4

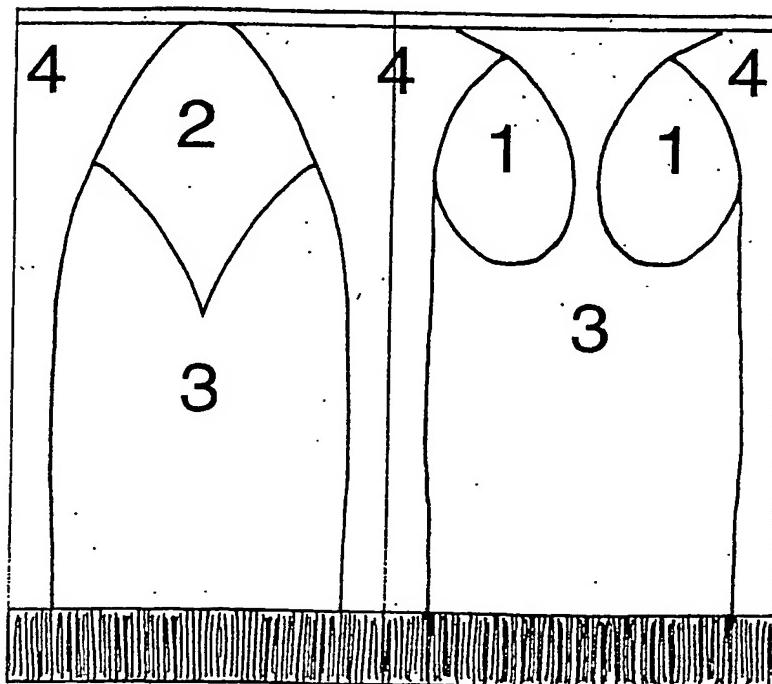


Fig. 5

3/3

20

Fig. 6a

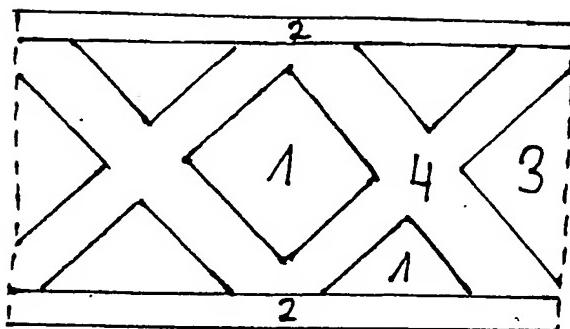


Fig. 6b

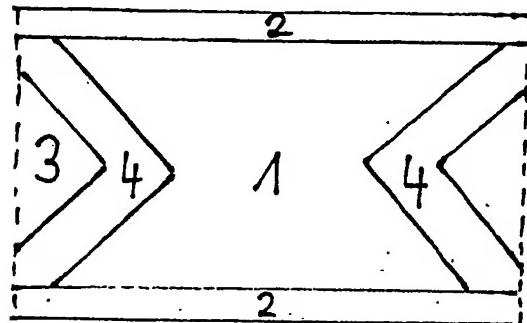
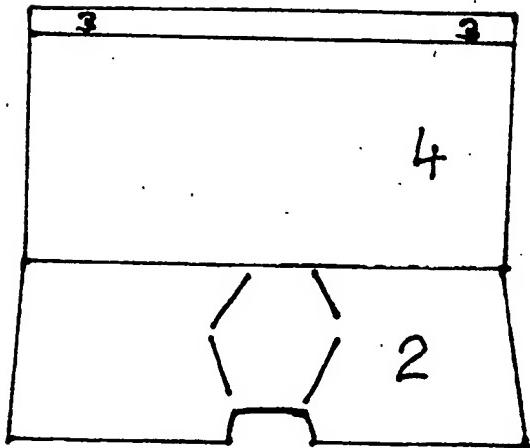


Fig. 7



**This Page is Inserted by IFW Indexing and Scanning
Operations and is not part of the Official Record**

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

- BLACK BORDERS**
- IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES**
- FADED TEXT OR DRAWING**
- BLURRED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING**
- SKEWED/SLANTED IMAGES**
- COLOR OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS**
- GRAY SCALE DOCUMENTS**
- LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT**
- REFERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY**
- OTHER:** _____

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

As rescanning these documents will not correct the image problems checked, please do not report these problems to the IFW Image Problem Mailbox.